

Große Namibia Reise

17 Tage ab/bis Windhoek

Bei der Fahrt auf Dünenstraßen, vorbei an großen Kalkflächen erleben wir die Kalahari mit ihren tollen roten Farben. Die wechselhaften, farbenfrohen und faszinierenden Landschaften der Süd- und Nordnamib begeistern unser Auge. Zum Greifen nahe wirken die funkelnden Sterne der klaren Nächte weit ab von großen Städten. Eine Reise zwischen alter und neuer Geschichte, Natur pur und Menschen unterschiedlicher Kultur in einem vielseitigen und freundlichen Land.

*****Vorübernachtung in Windhoek nötig, da die Tour bereits um 07:45 Uhr beginnt*****

Tag 1: Windhoek – Gochas

Die Fahrt führt uns durch verschiedene kleine Ortschaften, sowie kommerzielles Farmland bis zum Rand des Kalaharibeckens. Teils endlose Weiten oder Kameldornbaumwälder führen uns zu den ersten Eindrücken der wunderschönen Kalahari. Nachmittags genießen wir eine gemütliche Fahrt durch die grandiose Landschaft und können eventuell auch Wild beobachten. Mit der Faszination der unglaublichen Ruhe und den tollen Farben kehren wir in die gemütliche Unterkunft ein. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück Auob Lodge oä**

Tag 2: Gochas – Region Fischfluss Canyon

Riesige karge Flächen, tolle Felsformationen und eine minimale Bevölkerungsdichte beeindrucken uns heute. Doch im Mittelpunkt steht der Besuch eines Köcherbaumwaldes, einer faszinierenden Baumaloe. Der Köcherbaum (Aloe dichotoma – eine Sukkulente) ist besonders im Süden Namibias heimisch. Der Name kommt aus der Zeit als die hier damals ansässigen San die Äste aushöhlten und als Köcher für ihre Pfeile verwendeten. Die Fahrt führt uns weiter über Keetmanshoop, einer wichtigen Ortschaft des Südens, vorbei am Naute Damm, zur atemberaubenden Landschaft am Fischfluss Canyon. Unsere Unterkunft ist eine der liebevoll gestalteten Gondwana Lodges. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück im Canyon Village.**

Tag 3: Fischfluss Canyon – Lüderitz

Fahrt zum Rand des Fischfluss Canyon, einem der größten Canyons der Welt, der inmitten einer einsamen Berglandschaft plötzlich über 550 Meter abfällt. Nach den gesammelten Eindrücken führt uns die Fahrt über Seeheim und Aus nach Lüderitz. Der Weg führt uns durch eine faszinierende „Mondlandschaft“ und endlose Wüste mit tollen Farbspielen und bizarren Felsformationen. Am späten Nachmittag erreichen wir Lüderitzbucht, eine kleine interessante Ortschaft inmitten karger Landschaft angrenzend an den kalten Atlantik. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück im Lüderitz Nest Hotel.**

Tag 4: Lüderitz

Lüderitz ist die älteste deutsche Ansiedlung in Namibia, benannt nach dem Bremer Kaufmann Lüderitz, der dieses Gebiet im Jahre 1883 von den Hottentotten erworben hat. Diese kleine Hafenstadt ist auf Felsen gebaut und von Buchten und Fjorden umgeben. Morgens Besuch der "Geisterstadt" Kolmanskop – einer einstmals wohlhabenden Stadt, denn hier wurden die ersten Diamanten im Lande gefunden. Die alten Geschichten und Bilder sind einfach wunderbar! Nachmittags Besichtigungsfahrten in und um Lüderitzbucht. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück im Lüderitz Nest Hotel.**

Tag 5: Lüderitz – Namib Wüste

Auch heute führt uns die Fahrt wieder durch abwechslungsreiche und unglaublich schöne Landschaften, wie die Neisip-Fläche, die Tirasberge, entlang der roten Dünen des Namibrandes, durch die Nubiberge zu unserer Unterkunft in der Nähe der Tsarisberge. Erschöpft von den Eindrücken der traumhaften Landschaft gehen wir zu Bett. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück in der Hammerstein Lodge oä**

Tag 6: Sossusvlei – Sesriem Canyon

Morgenstund hat Gold im Mund, lautet ein altes Sprichwort. Noch ungefähr bei Sternenglanz starten wir in den Tag. Es gilt, die tolle Stimmung des frühen Morgens zwischen der einmaligen Dünenlandschaft um Sossusvlei herum in sich aufzunehmen. Sossusvlei ist eine große Lehmwanne inmitten der Namibwüste, umgeben von den höchsten Sanddünen der Welt in Namibias größtem Naturschutzgebiet, dem Namib Naukluft Park. Es bietet sich an, eine Wanderung auf eine der hohen Dünen zu unternehmen und das Gefühl des



noch kühlen Sand zwischen den Zehen zu genießen und den Blick über das grenzenlose Sandmeer wallen zu lassen. Noch am späten Vormittag besuchen wir den kleinen aber sehr interessanten Sesriem Canyon, der fast künstlich wirkt. Am Nachmittag schließen wir den Tag, von Eindrücken erfüllt, mit einer Fahrt im offenen Geländewagen durch das private Reservat unserer Unterkunft ab. **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück im Namib Naukluft Soft Adventure Camp oder Namib Desert Lodge.**

Tag 7: Namib Wüste – Windhoek

Es geht zurück nach Windhoek. Die Randstufe hinauf geht es in das zentrale Bergland. Bei der Ortschaft Rehoboth besuchen wir den Oanob Damm, eine kleine Oase für Anlieger und Besucher. Anschließende Weiterfahrt nach Windhoek mit Ankunft am späten Nachmittag. **Übernachtung/ Frühstück im Safari Court Hotel.**

Tag 8: Windhoek – Swakopmund

Fahrt von Windhoek über das Khomashochland (bis zu 2.000 m über dem Meeresspiegel gelegen) und den Gamsbergpass hinunter in die älteste Wüste der Welt, die Namib. Hier wechselt die Landschaft von Schiefergebirge in endlose Sandflächen, durchbrochen von tiefen Schluchten und einzelnen Granitbergen. Nach einer kurzen Pause mit Lunchpaketen geht es weiter durch den Namib Naukluft Park, wo man mit etwas Glück Strauße, Springböcke, Oryx und Bergzebras beobachten kann. Das Ziel ist die Welwitschiafläche. Diese außergewöhnliche Pflanze findet man nur hier in der nördlichen Namib und im südlichen Angola. Sie wird auch als lebendes Fossil bezeichnet. Anschließend führt die Fahrt zur sogenannten Mondlandschaft, einer Millionen Jahre alten, faszinierenden Gesteinsformation. Am frühen Abend Ankunft in Swakopmund. Lunchpakete en route. **Übernachtung/Frühstück im Prost Hotel oder Driftwood Guesthouse**

Tag 9: Walvis Bay

Nach dem Frühstück fahren wir entlang der Küste nach Walvis Bay, Namibias wichtiger Hafenstadt. Bei einer 3-stündigen Boots- bzw. Katamaranfahrt mit Seevogelbeobachtung begleiten auch oftmals Robben und Delfine das Boot. An Bord werden Austern, Sekt und Snacks serviert. Unterwegs erfahren wir viel über das reiche Leben im kalten Benguelastrom des Atlantik. Nachmittags: Besichtigung der bunten Stadt Swakopmund mit genügend Zeit zur freien Verfügung. **Übernachtung/ Frühstück im Prost Hotel oder Driftwood Guesthouse**

Tag 10: Swakopmund – Erongo

Heute geht die Fahrt ins Landesinnere, vorbei an der Spitzkoppe, dem namibischen "Matterhorn", zu den Erongo Bergen. Nach ein paar Stunden Entspannung, entweder am Schwimmbad oder bei einem Spaziergang, können Sie, auf einem Hügel sitzend, bei einem Dämmerchoppen den Sonnenuntergang und die herrliche Landschaft genießen. Es gibt auch die Möglichkeit das „lebende Museum“ der San-Buschleute zu besichtigen (nicht im Preis eingeschlossen). **Abendessen/Übernachtung/ Frühstück in der Omandumba-West Gästefarm**

Tag 11: Erongo – Ugabterrassen

Frühmorgens unternehmen wir bei sanftem Licht, eine ca. 3-stündige Rundfahrt in offenen Fahrzeugen auf dem Gelände der Lodge. Im Mittelpunkt dieser Fahrt stehen die zahlreichen prähistorischen Felsmalereien, genauso wie die vielfältige Vogel- und Pflanzenwelt. Anschließend geht die Fahrt weiter zu den einzigartigen Formationen der Ugabterrassen. **Abendessen/ Übernachtung/Frühstück in der Damara Mopane Lodge.**

Tag 12: Ugabterrassen – Etoscha Nationalpark

Weiterfahrt zum weltberühmten Etoscha Nationalpark. Bei den ersten Wildbeobachtungen stimmen wir unser Auge schon mal richtig ein, Tiere in der Ferne oder im Gebüsch zu entdecken. **Abendessen/ Übernachtung/ Frühstück in der Taleni Etosha Village oder Toshari Lodge.**

Tag 13: Etoscha Nationalpark

Zwei volle Tage stehen im Etoscha Nationalpark zur Wildbeobachtung zur Verfügung. Dieser Park ist eines der ältesten Wildreservate der Welt. Bereits 1907 wurde das Gebiet unter Naturschutz gestellt und umfasst heute noch 22.270 km², zum größten Teil aus Gras- und Buschsavanne bestehend. Daher bieten sich ausgezeichnete Möglichkeiten zur Wildbeobachtung, entweder an den zahlreichen Wasserlöchern oder im freien Feld. Die eigentliche Etoschapfanne, nach welcher der Park seinen Namen hat, ist ca. 6.000 km² groß. "Etoscha" stammt aus dem Ovambo und bedeutet "Platz des trockenen Wassers" oder „Großer weißer Platz“. **Abendessen/ Übernachtung/ Frühstück in der Taleni Etosha Village oder Toshari Lodge.**

Tag 14: Etoscha Nationalpark

Auch dieser Tag steht im Zeichen der Wildbeobachtung im Etoscha Nationalpark. Größere und kleinere Herden von Springböcken, Zebras, Gnus oder auch Elefanten ziehen umher. Einfach mal die Ohren spitzen und lauschen. Ständig kommunizieren die Tiere miteinander, während die Hufe oder Fußballen über den Boden knirschen. Im Laufe des Nachmittags verlassen wir den Park durch das Von Lindequist Tor und fahren zur Unterkunft in der Nähe des Parks. **Abendessen/ Übernachtung/ Frühstück in der Mokuti Etosha Lodge**



Tag 15: Etoscha Nationalpark – Region Otavi

Nach dem Frühstück geht es über Tsumeb und Otavi zur Gabus Game Ranch. Unterwegs besichtigen wir den Otjikotosee und das vielseitige Minenmuseum in Tsumeb. Nachmittags machen wir eine Rundfahrt auf dem Gelände der Lodge, wo wir nochmals das eine oder andere wilde Tier beobachten können. Mit einem Sundowner endet die Fahrt. **Abendessen/ Übernachtung/ Frühstück in der Gabus Game Ranch.**

Tag 16: Otavi- Windhoek

Nach dem Frühstück, geht es, zusammen mit vielen neuen Eindrücken, zurück nach Windhoek über Otavi, Otjiwarongo und Okahandja. Ankunft in Windhoek am Nachmittag.

Eingeschlossene Leistungen:

- ✓ Überlandfahrten und alle Besichtigungen entsprechend dem Reiseverlauf.
- ✓ Unterbringung in Doppelzimmern mit Bad und/oder Dusche in Hotels und Lodges. Frühstück während der gesamten Reise, 1 Lunchpaket und 12 Abendessen.
- ✓ Deutschsprachige Reiseleitung. (Evtl. mehrsprachige Reiseleitung.)

Nicht eingeschlossene Leistungen:

- × Persönliche Ausgaben wie Mittagessen außer an Tag 8, 3 Abendessen, Getränke, Telefonate und Trinkgelder in den Restaurants und für den Reiseleiter.

Garantierte Abfahrt: min. 2 und max. 10 Personen

Termine: Termine 2019: 09.10./11.11./02.12.
Termine 2020: 10.02./02.03./01.04./04.05./18.05./10.06.
01.07./29.07./17.08./31.08./21.09./07.10.

Privatcharter: diese Tour ist als Privatcharter täglich buchbar

Verfügbarkeit und Preise sind abhängig vom gewünschten Reisezeitraum und der verfügbaren Flugklasse.

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot. Sprechen Sie uns an!

